

Kinderpornografie geht uns alle an: Betroffene – Täter:innen und ihre Strategien

Fachtagung 24. November 2023

Tagungsprogramm

- 09.00 Uhr** **Anmeldung, Kaffee und Tee**
- 09.30 Uhr** **Begrüßung durch Vera Falck, Vorstand Dunkelziffer e.V. und durch die Moderatorin des Tages Dr. Nahlah Saimeh, Sachverständige für Forensische Psychiatrie**
- 10.00 Uhr** **Bekämpfung der Kinderpornografie oder der selbstinduzierte Kollaps**

Andreas May, Leitender Oberstaatsanwalt - Leiter der Staatsanwaltschaft Kassel

Zuvor (2010 bis 2023) Leiter der Zentralstelle zur Bekämpfung der Internetkriminalität der Generalstaatsanwaltschaft Frankfurt/Main

Bereits nach weniger als 2 Jahren nachdem der Kinderpornografie-Straftatbestand erheblich verschärft wurde, fordern vor allem Praktiker vehement eine Entschärfung, da die Ermittlungsbehörden die Flut von Verfahren nicht mehr bewältigen können. Der Vortrag wird das Gesetzgebungsverfahren analysieren, Stellung dazu beziehen, ob die geforderte „Rolle rückwärts“ nur aus pragmatischen Gründen erfolgen soll und Vorschläge unterbreiten, wie künftige Verfahren aussehen müssten, um dauerhaftere, rechtssichere Gesetze zu schaffen.



Tagesmoderatorin

Dr. Nahlah Saimeh

11.00 Uhr

Kaffeepause

11.15 Uhr

Massenphänomen Missbrauchsabbildungen – die Krise als Chance be- und ergreifen

EKKH Holger Kind, Sachgebietsleiter in der Zentralstelle zur Bekämpfung kinderpornografischer Inhalte des Bundeskrimi- nalamts in Wiesbaden

Der anscheinend grenzenlose Anstieg der Fallzahlen der Verbreitung kinderpornografischer Inhalte stellt die Strafverfolgung vor bisher nicht erlebte Herausforderungen. Haben wir den Kampf gegen die „Hydra Kinderpornografie“ bereits verloren oder gelingt es uns, aus dieser Krise gestärkt hervorzugehen?

12.15 Uhr

Mittagspause

13.00 Uhr

Täter:innen und ihre Strategien

Dr. Rita Steffes-enn, Kriminologin (M.A.), Zentrum für Krimi- nologie & Polizeiforschung / ZKPF

Ein wichtiger Bestandteil im Bereich von Prävention und Intervention stellt der Umgang mit potenziellen Täter:innen dar. Der Vortrag gewährt einen Einblick in die Besonderheiten und Motive verschiedener Täter:innentypen und ihre Strategien. Bezüglich des Umgangs mit (potenziellen) Täter:innen wird eine Übersicht zu verschiedenen Präventions- und Interventionsansätzen geboten. Darüber hinaus werden Formen und Gründe loyaler Verstrickungen mit Täter:innen im Umfeld der Betroffenen erörtert.

Tagesmoderatorin

Dr. Nahlah Saimeh

14.00 Uhr

Virtuelle Narben – die psychischen Folgen von online sexualisierter Gewalt an Minderjährigen

Steffen Theel, Kinder- und Jugendlichenpsychotherapeut, Zentrum für Kriminologie & Polizeiforschung /ZKPF

Dr. Rita Steffes-enn, Kriminologin (M.A.), Zentrum für Kriminologie & Polizeiforschung / ZKPF

Sexualisierte Gewalt gegen Minderjährige hinterlässt nicht nur Traumafolgestörungen aufgrund von direkten Gewalttaten, sondern führt auch zu langfristigen Konsequenzen durch die Verbreitung von Missbrauchsabbildungen, die Möglichkeiten zur Erpressung und Stigmatisierung in verschiedenen Kontexten.

15.00 Uhr

Kaffeepause

15.15 Uhr

Entlastungstraining und psychotraumatologische Belastungen von Ermittler:innen und Betreuer:innen

Steffen Theel, Kinder- und Jugendlichenpsychotherapeut, Zentrum für Kriminologie & Polizeiforschung /ZKPF

Die Ermittler:innen von bildbasierter sexualisierter Gewalt an Kindern, die in schwierigen, bis an die Grenze des Erträglichen gehenden Ermittlungen stecken, leiden unter extremen psychischen Belastungen. Sie sind auf mehreren Ebenen mit Belastungsfaktoren konfrontiert. Ein lückenhaftes Fachwissen sowie Kriterien der eigenen Notwendigkeit zur Psychohygiene finden im Alltagsgeschäft der Ermittler:innen bislang noch wenig Raum.

16.15 Uhr

Fragerunde

16.45 Uhr

Musikalischer Abschluss



Fachtagung Informationen

Wann: 24. November 2023

Wo: east Hotel Hamburg
Simon-von-Utrecht-Straße 31
20359 Hamburg

Preis: **98,00 €**
inkl. Mittagssnack, Kaffee, Tee, Wasser

Anmeldung unter: www.dunkelziffer.de

